

Quartierverein Melchenbühl

Erfreuliche 102. Haupt- versammlung

Beim Quartierverein Melchenbühl ist es Tradition, die Hauptversammlung jeweils am ersten Mittwoch im Monat März abzuhalten. Am 6. März war es wieder einmal so weit.

Der Vorstand hat termingerecht zur 102. Hauptversammlung eingeladen und ein paar Minuten Fussweg ausserhalb des Quartiers hatte der Verein Gastrecht im Bärtschihus erhalten. Zur Tradition der Hauptversammlung gehört es ebenfalls, dass der erste, administrative Teil, möglichst speditiv über die Bühne geht. Der gemütliche zweite Teil, mit einer kleinen Verpflegung, ist dann um so wichtiger und dauert erfahrungsgemäss auch etwas länger. Im ersten Teil wurden alle Traktanden ordnungsgemäss abgehandelt. Erfreulicherweise durfte der Quartierverein wiederum einen leichten Mitgliederzuwachs verzeichnen. Neu hat der Verein 154 Mitglieder. Beim Traktandum Wahlen wurden alle Vorschläge des Vorstandes ohne Gegenstimme angenommen.

Marcel Bauer

Infos: www.quartierverein-melchenbuehl.ch

Trachtengruppe
Muri-Gümligen

Hauptversammlung im Bärtschihus



Der Trachtenchor beim Proben im Bärtschihus. Bild: zVg

Mit dem Lied «s'isch halt eso» eröffnete die Trachtengruppe Muri-Gümligen ihre ordentliche Hauptversammlung am 6. März im Bärtschihus. Der Vorstand konnte 28 Aktiv- und Ehrenmitglieder begrüssen.

Die Trachtengruppe ist in der glücklichen Lage, dass sie fünf neue Aktivmitglieder in ihre Reihen aufnehmen durfte. Für ihre langjährigen Verdienste um den Verein wurde Annemarie Stettler zum Ehrenmitglied ernannt. Das kommende Vereinsjahr steht im Zeichen des nur alle 12 bis 14 Jahre stattfindenden Eidgenössischen Trachtenfestes vom 28. bis 30. Juni 2024 in

Zürich. Am Bärtschihusmärit sowie mit den geplanten Auftritten am Sommerbistrot, an der Mondnacht und am Erntedankgottesdienst in der Kirche Muri wird die Trachtengruppe auch in der Gemeinde zu erleben sein. Die Sing- und Tanzproben finden jeweils mittwochs, 20.00 Uhr, im Bärtschihus statt. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

PD

Natur- und Vogelschutzverein Muri- Gümligen-Rüfenacht Dotterweiden beim Fähribeizli

Die Tannen hinter dem Fähribeizli mussten gefällt werden. Der Natur- und Vogelschutzverein Muri-Gümligen-Rüfenacht hat anlässlich des alljährlichen Einsatzes zur «Glunggenbefreiung» an der Aare im Bodenacher das viele Astmaterial zu einem Zaun geschichtet und davor Ruten der Dotterweide gesetzt. Die heissen so, weil sie schöne gelbe Ruten haben. Die Ruten dieser Weidenart werden für das Korbflechten genutzt, weshalb sie zu Kopfweiden geschnitten werden. Der Verein wird über die nächsten Jahre diese Weiden entsprechend pflegen. Die Glunggen im Bodenacherwäldli wurden heuer wieder von mehr als 25 Leuten wie jedes Jahr wieder so aufgewertet, dass sie für die Amphibien gute Laichgewässer bleiben. Mit Erfolg: Der seltene Kammmolch hat sich eingefunden und laicht in den Glunggen!

PD

Infos: www.nvv-mugüru.ch



Mitglieder des NVV MuGüRü beim Einsatz zur «Glunggenbefreiung». Bild: zVg

Leserbrief

Zum Leserbrief von Doris Schoeni in der «LoNa» mit dem Titel «Schuster bleib bei deinen Leisten» Irritiert habe ich diesen Leserbrief zur Kandidatur des SP-Vertreters als Gemeindepräsident zur Kenntnis genommen. Das ist nicht der Stil, wie wir in Muri-Gümligen Wahlkampf betreiben und als Präsident der FDP Muri-Gümligen distanzieren mich in aller Form.

Johannes Matyassy, Muri

@metzgereiwüthrich

WOCHENENDAKTION
VOM 15. UND 16.3.2024

Geschmackvoll gebraten:
«Rustico-Braten»

Feiner, magerer Kalbsbraten von der Schulter
mit Salbei & Speck gebunden

100g Fr. 5.70

20-Minuten Schale: dieses Mal: Rindssaftplätzli
an Jägersauce mit Kartoffelgratin & Lauch

Freitag ab 10 Uhr heiss: Coq au Vin
Pouletschenkelragout an Weissweinsauce

Bernstrasse 56, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 10 11 info@metzgereiwuehtrich.ch
Fax 031 931 54 10 www.metzgereiwuehtrich.ch

Musikschule Muri-Gümligen

Gelungener Auftakt in die Mettlen- konzert-Saison 2024

Ein erstes grosses Highlight der Musikschule Muri-Gümligen des Jahres ist vorbei. Am Sonntag begeisterte der Muriger Pianist Ricky Kam beim ersten Mettlenkonzert 2024 das Publikum in der ausverkauften Villa Mettlen.

Traditionellerweise laden Schulleiter Andy Mettler und das Team der Musikschule Muri-Gümligen jeweils am Donnerstag vor dem ersten Mettlenkonzert des Jahres zum «Sponsoren-apéro». Unterstützer und Freunde des Hauses treffen sich dann zum Apéro und geniessen ein musikalisches «hors d'oeuvre» auf die kommenden Konzerte. Ohne deren Unterstützung könnte der Betrieb der Musikschule Muri-Gümligen mit 600 Schülerinnen und Schülern und 40 Lehrkräften nicht getragen werden und die Mettlenkonzerte könnten nicht stattfinden.

Die Mettlenkonzerte bieten inzwischen seit mehr als 30 Jahren hochstehende musikalische Darbietungen von nationalen und internationalen Preisträgerinnen und Preisträgern. Den Auftakt in die Mettlenkonzert-Saison 2024 machte Ricky Kam. Der 18-jährige Pianist aus Muri hatte in der Villa Mettlen ein doppeltes Heimspiel. Zuerst verzauberte er beim «Sponsoren-apéro» die Partner der Musikschule und gab einen kurzen Einblick in sein fantastisches Können. Am Sonntag sorgte er dann mit Werken von Ludwig van Beethoven und Frédéric Chopin beim ausverkauften Mettlenkonzert im Barocksaal der Villa Mettlen für Begeisterungstürme.

Die weiteren Konzerte in diesem Jahr finden am Sonntag, 2. Juni (BlattWerk Quintett) und am Sonntag, 10. November (Gagliano Trio) statt. Weitere Infos unter: www.villamettlen.ch. PP



Ricky Kam am Steinway-Flügel in der Villa Mettlen.

Bild: pp